



Asien

Bahnreise von Irkutsk nach Wladiwostok

11 Reisetage

Wegen dem Krieg den Russland gegen die Ukraine führt, finden bis auf weiteres keine Reisen in Russland statt. Alle Reiseternine sind bis auf weiteres storniert.

Reiseübersicht

Bei dieser Reise in den russischen Fernen Osten auf der östlichsten Teilstrecke der Transsibirischen Magistrale erleben Sie die unendliche Weite und Schönheit Sibiriens besonders intensiv. Zunächst erkunden Sie das „Sibirische Meer“, den riesigen Baikalsee. Weiter geht es nach Ulan-Ude, Hauptstadt der landschaftlich schon an die Mongolei erinnernden Republik der Burjaten, der mongolisch stämmigen Urbevölkerung der Baikal-Region, wo Sie Russlands einziges buddhistisches Kloster sowie ein Dorf der „Altgläubigen“ besuchen. Die nächste Station ist Chabarowsk, gelegen am hohen rechten Ufer des mächtigen Flusses Amur, den hier eine gewaltige Eisenbahnbrücke überspannt. Unweit der Stadt mündet der Ussuri in den Amur, man ist hier nur noch wenige Kilometer von China entfernt. Nach 4100 km Bahnfahrt erreichen Sie schliesslich Wladiwostok am Japanischen Meer, Endstation der Transsibirischen Magistrale und wichtigster Pazifikhafen Russlands

Reiseprogramm - Tage

-
1. Tag: Deutschland – Irkutsk

 2. Tag: Irkutsk – Listwjanka/Baikal

 3. Tag: Listwjank – Bolschie Koty – Irkutsk

 4. Tag: Irkutsk

 5. Tag: Irkutsk – Ulan Ude/Burjatien – Altgläubigendorf

 6. Tag: Ulan Ude – Ivolginsker Kloster

 7. Tag Zugfahrt von Ulan-Ude über Tschita und Amursk nach Chabarowsk

 8. Tag: Zugfahrt

 9. Tag: Chabarowsk – Weiterfahrt nach Wladiwostok

 10. Tag: Zugfahrt

 11. Tag Heimreise

Detailprogramm

1. Tag: Deutschland – Irkutsk

Flug nach Moskau und weiter nach Irkutsk

2. Tag: Irkutsk – Listwjanka/Baikal

Am Morgen Ankunft in Irkutsk. Im Flughafen Empfang durch Ihre Deutsch sprechende russische Reiseleitung. Nach dem Frühstück Busfahrt zum ca. 70 km von Irkutsk entfernten, direkt am Baikalsee gelegenen sibirischen Dorf Listwjanka. Unterwegs besichtigen Sie das Ethnographische Museum für sibirische Holzarchitektur, Talzy. Der von Bergen umgebene Baikalsee ist mit 673 km Länge, bis zu 82 km Breite und bis zu 1620 m Tiefe der tiefste und einer der wasserreichsten Seen der Welt, nicht umsonst bezeichnen die Einheimischen ihn als Meer. Sie spazieren durch das entlang des Baikalseeufer gelegene Ort Listwjanka, picknicken am Ufer und werfen – wenn der Priester anwesend ist – einen Blick in die Dorf-Kirche. Übernachtung in Listwjanka. F/ P

3. Tag: Listwjank – Bolschie Koty – Irkutsk

Heute besichtigen Sie zunächst das empfehlenswerte Baikalsee-Museum, das über die Tier- und Pflanzenwelt des Sees informiert. Mit dem Schiff geht es dann zum Baikalsee-Dorf Bolschie Koty, wo zunächst eine kleine Wanderung am Baikalseeufer vorgesehen ist. Zum Mittagessen sind Sie bei einer Familie eingeladen, die neben sibirischer Küche auch ein Gläschen selbstgebrannten Wodkas serviert. Am Nachmittag Fahrt mit dem Tragflächenboot zunächst auf dem Baikalsee, dann auf der Angara – dem Fluss, der den Baikalsee mit Irkutsk verbindet – zurück nach Irkutsk. Übernachtung in Irkutsk. F/ M

4. Tag: Irkutsk

Irkutsk, das Zentrum Ostsibiriens an der Angara, gehört zu den ältesten und schönsten Städten Sibiriens. Sie unternehmen eine Stadtrundfahrt. Anschliessend besichtigen Sie das Dekabristen Museum, das an die nach dem St. Petersburger Aufstand vom Dezember 1825 nach Sibirien verbannten Adligen erinnert, deren Andenken man hier ehrt. Anschliessend schlendern Sie über dem grossen Bauernmarkt, wo Sie die Gelegenheit haben, sibirische Spezialitäten zu probieren und zu kaufen. Übernachtung in Irkutsk. F/ M

5. Tag: Irkutsk – Ulan Ude/Burjatien – Altgläubigendorf

Am Morgen Transfer zum Bahnhof und Tagesfahrt auf der Transsib zunächst entlang des Südufers des Baikalsees nach Ulan Ude (Dauer ca. 8h). Diese Teilstrecke gehört zu den schönsten Abschnitten der Transsibirischen Magistrale! Östliche Seite des Baikalsees mit Republik Burjatien und Hauptstadt Ulan Ude. Nach der Ankunft in Ulan Ude fahren Sie zu einem Dorf der „Altgläubigen“ („Raskolniki“) ca. 35 km von Ulan Ude entfernt. Hier verbringen Sie den Nachmittag mit den Einwohnern des Dorfes und erfahren bei einem gemeinsamen Abendessen viel Wissenswertes über die Geschichte und das heutige Leben der Altgläubigen in Russland. Die Altgläubigen sind eine streng religiöse, antimoderne Sekte, die im 17. Jh. durch Abspaltung von der offiziellen Kirche entstanden, vom Staat verfolgt wurde und deshalb in abgelegene Gebiete auswich. Rückkehr und Übernachtung in Ulan-Ude. F/M/A

6. Tag: Ulan Ude – Ivolginsker Kloster

Ein erlebnisreicher Tag steht bevor: nach dem Frühstück erleben Sie Ulan Ude bei einer Stadtrundfahrt. Viele Jahrhunderte lang war der Buddhismus herrschende Religion der Burjaten. Sie besuchen das Ivolginsker Kloster, ein buddhistisches Lama-Kloster, zentrales Heiligtum des burjatischen Buddhismus und einziges buddhistisches Kloster Russlands. Die Burjaten sind eine mongolische Ethnie. Zum Mittagessen sind Sie zu einem burjatischen Spezialitätenessen in einer Jurte eingeladen. Freuen Sie sich auf Ihre nächste Teilstrecke auf der legendären Transsib, nach Chabarowsk. Übernachtung im Zug. F/M/A

7. Tag Zugfahrt von Ulan-Ude über Tschita und Amursk nach Chabarowsk

Zugfahrt und Sibirien intensiv: Entspannen Sie sich und geniessen Sie den Panoramablick auf die ruhig vorübergleitenden sibirischen Weiten. Übernachtung im Zug. F/A

8. Tag: Zugfahrt

Lauschen Sie den Erzählungen und Legenden über Sibirien bei einer Tee-Probe und kosten Sie sibirischen Honig und Gebäck in Ihrem gemütlichen Zugabteil. F/A

9. Tag: Chabarowsk – Weiterfahrt nach Wladiwostok

Ankunft nach Mitternacht in Chabarowsk, wo Sie Ihre Zimmer beziehen und ausruhen. Nach dem Frühstück Beginn der Stadtbesichtigung. Chabarowsk, 580.000-Einwohner-Stadt am Amur, Verwaltungszentrum des Föderationskreises Ferner Osten und Sitz des Gouverneurs. Die schöne Stadt lernen Sie bei einer Rundfahrt kennen. Sie besuchen das Heimatkundemuseum, das auch über Fauna und Flora des „Priamurje“ – des Amur-Gebiets – informiert, in dem es u. a. noch seltene, wild lebende sibirische Tiger gibt. Bei einer kurzen Bootsfahrt auf dem Amur genießen Sie Chabarowsk vom Wasser aus. Besuch des Amur-Brücke-Museums. Am Abend Transfer zum Bahnhof und Abfahrt nach Wladiwostok mit dem Zug „Ozean“. F/M/A

10. Tag: Zugfahrt

Am Morgen Ankunft in Wladiwostok am Stillen Ozean. Die 1860 gegründete Stadt mit fast 600.000 Einwohnern ist ein bedeutender Fischerei, Walfang- und Militärhafen am Japanischen Meer und Endstation der Transsibirischen Eisenbahn. Wladiwostok ist malerisch gelegen an der Südwestspitze der Halbinsel Murawjew, die im Westen von der Amur- und im Osten von der Ussuri-Bucht begrenzt ist. Stadtrundfahrt, Besuch der Bucht Golden Horn, entlang der sich das Zentrum der Stadt erstreckt. Östlicher Bosphorus und die Insel Russkij. Bewundern Sie den Prestige-Bau der Stadt aus dem Jahr 2012 – die Russkij-Brücke, die die vorgelagerte Insel Russlij mit der Stadt verbindet. Besuch des U-Boot-Museums und des Hafens. Farewell-Dinner und Übernachtung Wladiwostok. F/A

11. Tag Heimreise

Transfer zum Flughafen und Flug via Moskau nach Deutschland.

Termine & Preise

Reisetermine

19.06.2020 - 29.06.2020

Doppelzimmer / 4-Bett-Abteil	CHF 3'445
------------------------------	-----------

24.07.2020 - 03.08.2020

Doppelzimmer / 4-Bett-Abteil	CHF 3'550
------------------------------	-----------

14.08.2020 - 24.08.2020

Doppelzimmer / 4-Bett-Abteil	CHF 3'550
------------------------------	-----------

Aufpreise

Flüge ab ZRH	CHF 390
--------------	----------------

Aufpreis Abteil zur Belegung mit 2 Personen auf den Zugstrecken Ulan-Ude - Chabarowsk - Wladiwostok, p.P.	CHF 455
---	----------------

Visum Russland (inkl. Besorgung)	CHF 105
----------------------------------	----------------

Hinweis: Preise pro Person

Referenz-Weblink:

<https://www.zugreisen.ch/de/reise/bahnreise-von-irkutsk-nach-wladiwostok-2020?vehicleType=train&vehicleUrl=zuege>